

Bericht der Zuchtkommission

Präsident: Martin Stegmann
Mitglieder: Emilie Beuret
Fabrice Magnin
Roland Stadelmann
Martin Stucki

Gäste: Peter Hurni (IGOF)
Pierre Koller

Protokoll: Svetlana Erb



Neben den Arbeiten an den jährlich wiederkehrenden Anlässen, Hengstkörung, Stationstest und National FM, war die ganze Zuchtkommission im Jahr 2022 mit der Bearbeitung vieler brisanter Themen beschäftigt.

Ein sehr arbeitsaufwendiges Projekt betraf die Ausarbeitungen zum Thema Fremdblut. Die Zuchtkommission befasste sich vom Frühjahr bis zum Herbst mit dem hoch interessanten Thema. Um die grosse Spannweite der Vorschläge von Züchterinnen und Züchtern einordnen zu können, setzten wir eine Arbeitsgruppe ein. Die Geschäftsstelle unterstützte mit enormem Aufwand unsere Kommission. An der ausserordentlichen Delegiertenversammlung des SFV wurde das Projekt jedoch im Oktober gestoppt. Dies geschah in erster Linie aufgrund des drohenden Verlustes der Rassenerhaltungsbeiträge des Bundesamtes für Landwirtschaft. All denen, die viel Zeit und Geduld ins Projekt gesteckt haben, gilt Dank im Namen des SFV.

Mögliche Berechnungsvarianten des Verwandtschafts- und Inzuchtgrades wurden für Abklärungen in die Zuchtkommission aufgenommen. Verschiedene Änderungen in den Statuten, in der Herdebuchordnung und in der Körungsordnung wurden für die kommende Delegiertenversammlung vorbereitet.

Zukünftige, diskussionswürdige Themen sind: Weisse Abzeichen bei Hengsten, der Wilkens-Index und der Verhaltenstest. Diese Themen werden im Jahr 2023 weiterbearbeitet.

Meinen Kollegen in der Zuchtkommission danke ich bestens für die tolle Zusammenarbeit. Mein Dank gilt Svetlana Erb für die grosse Unterstützung und das Verfassen der Protokolle.

Martin Stegmann
Präsident der Zuchtkommission